

Die Senatorin für Inneres und Sport
Contrescarpe 22/24, 28203 Bremen

Herrn Ortsamtsleiter
Gunnar Sgolik
Ortsamt Vegesack
Gerhard-Rohlfs-Straße 62
28757 Bremen



Bremen, 06.05.2026

Beiratsbeschluss vom 15.12.2025 – Finanzielle Situationen der Feuerwehren in Bremen-Vegesack“

Sehr geehrter Herr Sgolik,

vielen Dank für die Übermittlung der Beiratsbeschlüsse zur finanziellen Ausstattung und Liegenschaftsplanung der Feuerwehren in Bremen-Vegesack und Bremen-Schönebeck, zu denen die Senatorin für Inneres und Sport wie folgt Stellung nimmt:

- 1. Es muss eine verbindliche Planung beschlossen werden, wie die Defizite im Bereich der Liegenschaften, des Fuhrparks in den nächsten 10 Jahren beseitigt werden.**

Liegenschaften:

Mit Verweis auf den Brandschutzbedarfsplan 2025 gibt es zahlreiche Sanierungsbedarfe sowohl bei der Berufsfeuerwehr als auch bei den Freiwilligen Feuerwehren. Die Feuerwehrhäuser der FF Schönebeck und Vegesack sind in einem schlechten baulichen Zustand, so dass im Gutachten der Hinweis einer Zusammenlegung verbunden mit einem Neubau genannt wurde. Sofern diese Zusammenlegung im Weiteren gelänge und im Rahmen zukünftiger Haushalte Mittel berücksichtigt werden könnten, ergäbe sich für einen Neubau eine realistische Umsetzungschance in den nächsten 3-5 Jahren.



Eingang
Contrescarpe 24
Eingang Schulhof



Dienstgebäude
Contrescarpe 22/24
28203 Bremen



Bus / Straßenbahn
Hauptbahnhof
Theater am
Goetheplatz

Sprechzeiten
Mo. - Fr.
09:00 - 12:00 Uhr

Deutsche Bundesbank
IBAN DE16 2500 0000 0025 0015 30 BIC MARKDEF1250
Sparkasse Bremen
IBAN DE73 2905 0101 0001 0906 53 BIC SBREDE22XXX

Fuhrpark: Der Senat hat im August 2024 ein Fahrzeugkonzept für Ersatzbeschaffungen im Zeitraum 2026-29 mit Ausgabensteigerung von zusätzlich rd. 0,9 Mio. € p.a. beschlossen (insg. rd. 11,5 Mio. €). Im Rahmen des Bundessondervermögens Infrastruktur werden mit Beschluss des Senats vom 24.02.2026 weitere 4,5 Mio. € bereitgestellt. Das Fahrzeugkonzept soll in den Folgejahren fortgeschrieben werden.

2. Für das vom Bund auferlegte Sondervermögen Infrastruktur muss ein fester jährlicher und adäquat Anteil für die Feuerwehr Bremen genutzt werden, um insbesondere die Defizite im Bereich der Liegenschaften zu beseitigen.

Der Senat hat mit Beschluss vom 24.02.2026 erste Haushaltsmittel für die gemäß dem Brandschutzgutachten erforderliche Verbesserung der Infrastruktur u.a. im Liegenschafts- und IT-Bereich sowie kurzfristige Investitionsbedarfe im Fuhrpark und Gerätewesen der Feuerwehr Bremen i.H.v. rd. 6,5 Mio. € im Doppelhaushalt 2026/27 bereitgestellt. Über die Verwendung der Mittel aus dem Sondervermögen Infrastruktur ab 2028 ff. ist die Entscheidung des Senats noch nicht getroffen.

3. Der Haushalt der Feuerwehr Bremen für konsumtive Ausgaben ohne Personalkosten muss jährlich um mindestens eine Million Euro erhöht werden.

In den Haushaltsentwürfen 2026/27 sind jährliche konsumtive Ausgabensteigerungen der Feuerwehr Bremen in Höhe von zusätzlich rd. 0,7 Mio. € p.a. eingeplant. Aufgrund der dynamischen Ausgabeentwicklung bei den Energie- und Beschaffungskosten ist die Feuerwehr Bremen weiterhin angehalten, ihre Mittel sehr restriktiv zu bewirtschaften.

4. Der Beirat Vegesack fordert Immobilien Bremen auf, gemeinsam mit den jeweiligen Wehrführern die erforderlichen Investitionen für die Standorte Vegesack und Schönebeck zu ermitteln und bereitzustellen.

Im Rahmen der Überlegungen zum seriellen Bauen von Feuerwehrhäusern prüft die Senatorin für Inneres und Sport derzeit, ob eine Zusammenlegung einzelner Standorte der Freiwilligen Feuerwehren sinnvoll ist.

Sobald die Standortperspektiven finalisiert sind, können konkrete Aussagen zu kurz-, mittel- und langfristig erforderlichen Investitionen getroffen werden.

Die aktuellen Projekte bei der FF Schönebeck (Reparatur von Dach und oberer Fassadenverkleidung, LED-Umrüstung des Gerätehauses) befinden sich in der Umsetzung bzw. stehen kurz vor dem Abschluss.

5. Der Beirat Vegesack bittet Immobilien Bremen in einer Sitzung in der zweiten Jahreshälfte 2026 über die notwendigen Maßnahmen und deren zeitliche Umsetzung zu berichten.

IB berichtet nach eigenem Bekunden in der zweiten Jahreshälfte über den aktuellen Stand laufender Maßnahmen sowie über geplante zukünftige Maßnahmen, sobald die Standortperspektiven feststehen.

6. Der Beirat Vegesack fordert die Senatorin für Inneres und Sport auf, zu prüfen inwieweit zusätzliche Bundesmittel für die Bremer Feuerwehr akquiriert werden können.

Die Senatorin für Inneres und Sport prüft fortdauernd die Verfügbarkeit zusätzlicher Bundesmittel für die Feuerwehr.

Einer Veröffentlichung dieses Antwortschreibens auf der Internetseite Ihres Ortsamtes steht nichts entgegen.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung